

Markus Ritz im Amt bestätigt

VON DIETER LORIG

HÜTTERSODORF Markus Ritz wurde als Löschbezirksführer der Freiwilligen Feuerwehr Hüttersdorf wiedergewählt. Für den 47-jährigen Industriemechaniker stimmten bei der Wahl im Hüttersdorfer Kulturhaus 17 der anwesenden aktiven örtlichen Feuerwehrleute, zwei enthielten sich. Auch der bisherige stellvertretende Löschbezirksführer Bernd Krämer wurde in seinem Amt bestätigt. Das Votum für den 56 Jahre alten Selbstständigen, der hauptberuflich eine Schreinerei und ein

Bestattungsinstitut betreibt, war einstimmig.

Wehrführer Thorsten Müller und die zweite Beigeordnete der Gemeinde, Rosi Grewenig, beglückwünschten die beiden Feuerwehr-

In der Gemeinde Schmelz gibt es 176 aktive Feuerwehrleute.

leute zu deren Wiederwahl als Löschbezirksführer. Grewenig leitete die Wahlversammlung, assistiert von Wehrführer Müller.

Der alte und neue Löschbezirksführer Ritz bedankte sich für das Vertrauen, das ihm von seinen Feuerwehrkameraden geschenkt worden sei. Er ist seit 1991 in der Feuerwehr und seit 2009 als Löschbezirksführer tätig. „Die letzten zwölf Jahre bei der Feuerwehr waren hart und für mich mit viel Arbeit verbunden“, sagte Ritz. Dennoch findet Ritz, wie er versicherte, noch Zeit für sein Hobby Motorradfahren.

Der wiedergewählte stellvertretende Löschbezirksführer Krämer bedankte sich ebenfalls für das gute Wahlergebnis. Er ist seit 45 Jahren



Oberbrandmeister Elmar Buchholz (zweiter von rechts) wurde als Löschbezirksführer für Primsweller wiedergewählt. Bürgermeistervertreterin Sandra Quinten beglückwünschte Buchholz zu seiner Wiederwahl gemeinsam mit Wehrführer Thorsten Müller (dritter von rechts) und Ortsvorsteher Hans Siedlaczek (links).

FOTO: LORIG